

BLITZLICHT



S.P.A.S.S.- (Situativ/Sozial) - zum raschen Einfangen eines Stimmungsbildes oder Feedbacks aller Teilnehmenden in einer Trainingssituation



WARUM?

Der Trainer/die Trainerin kann mit geringem Zeitaufwand die Stimmung, Motivation, Meinung zu einem Thema oder einer Seminarphase aus der Gruppe einfangen.



WANN?

In jeder Seminarphase möglich



WIE LANGE?

ca. 5 min.



WIE VIELE?

Für alle Gruppengrößen geeignet, von 1-100 oder mehr



WOMIT?

Kein Material vorzubereiten.



WIE?

Zum Prinzip des Blitzlichts gehört, dass sich alle Teilnehmenden kurz zu einer Fragestellung äußern, ohne dass dies von den anderen Teilnehmenden oder dem Trainer/ der Trainerin kommentiert wird.

Blitzlicht in der Anfangsphase:

Eine Blitzlicht-Runde kann in der Seminaranfangsphase helfen Kommunikationshemmungen zu überwinden. Der Trainer/die Trainerin erhält einen ersten Eindruck der Stimmung oder des Vorwissens bzw. der Interessen der Beteiligten zu einem Thema.

Blitzlicht vor der Arbeits-/Durchführungsphase:

Damit kann die Motivation oder Intention der Teilnehmenden erfragt werden oder Beiträge der Teilnehmenden werden anschließend als Ausgangspunkt für den weiteren Verlauf des Seminars herangezogen.

Auch kann eine Blitzlicht-Runde förderlich sein, wenn ein Lern-/Arbeitsprozess ins Stocken gerät und offensichtlich Schwierigkeiten bzw. mangelnde Motivation bei den Teilnehmenden erkennbar sind.

Blitzlicht in der Abschlussphase:

Hierbei kommen nochmals alle Teilnehmenden zu Wort und ein summarisches Feedback kann eingeholt werden.

- Vor allem in der Abschlussphase sollte das Blitzlicht unkommentiert bleiben.
- Wird das Blitzlicht in der Arbeits-/Durchführungsphase eingesetzt, kann darauf folgend kommentiert und zusammengefasst werden bzw. nächste Schritte besprochen werden, v.a. wenn Schwierigkeiten oder negative Stimmungsbilder auftreten.



Beispiel aus der Praxis

Zum Abschluss eines Seminars kann die Blitzlicht-Runde mit den Fragen „Was nehmen Sie sich aus dem Seminar mit?“ oder „Was sind Ihre nächsten Schritte nach diesem Seminar?“ eingeleitet werden.

REFLEXION UND TRANSFER